

NEWS FLASH

27. August 2019

Flughafen Zürich AG: Halbjahresergebnis 2019

Die Flughafen Zürich AG weist für das erste Halbjahr 2019 einen Gewinn von CHF 143.4 Mio. aus. Bereinigt um den Sondereffekt der Rückstellungen für Schallschutzmassnahmen im Vorjahr stieg der Gewinn um CHF 13.1 Mio. (+10.1%).

Verkehrsentwicklung

Von Januar bis Juni 2019 nutzten 14.9 Mio. Passagiere den Flughafen Zürich als Ausgangs-, Umsteige- oder Zielort ihrer Flugreise, was einer Zunahme von 2.4% im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht. Dabei erhöhte sich die Anzahl der Lokalpassagiere um 1.1% und diejenige der Transferpassagiere um 5.7%. Der Transferanteil am Passagiervolumen nahm im Vergleich zur Vorjahresperiode von 28.4% auf 29.3% zu. Nach Regionen betrachtet entwickelten sich alle Märkte positiv. Während dem europäischen Markt um 0.4% wuchs, nahm die Anzahl Passagiere mit interkontinentalen Destinationen um 8.4% zu.

Die Anzahl Flugbewegungen erhöhte sich im ersten Halbjahr 2019 um 0.9% auf 135'871 Starts oder Landungen. Die Sitzplatzauslastung pro Flugbewegung verminderte sich von 76.7% auf 75.9%. Die durchschnittliche Anzahl Passagiere pro Flugbewegung (Linie und Charter) blieb mit 125 Passagieren stabil. Die am Flughafen Zürich umgeschlagenen Frachtgüter nahmen im Vergleich zur Vorjahresperiode um 7.5% auf 226'003 Tonnen ab.

Umsatzentwicklung

Der Umsatz stieg gegenüber dem ersten Halbjahr 2018 um 8.8% auf CHF 588.0 Mio. Die Erträge im Fluggeschäft erhöhten sich im Einklang mit dem Verkehrswachstum um 2.1% auf CHF 315.4 Mio. Die Erträge im Nichtfluggeschäft nahmen um 17.9% auf CHF 272.6 Mio. zu. Dabei wirkten sich vor allem gestiegene Umsatzbeteiligungen im kommerziellen Geschäft sowie höhere Erträge aus dem internationalen Flughafengeschäft aus. Im ersten Halbjahr 2019 konnten diese Erträge insbesondere im Zusammenhang mit dem Ausbau der Infrastruktur des Flughafens im brasilianischen Florianópolis auf CHF 67.7 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 31.9 Mio.) gesteigert werden.

Betriebskosten

Die Betriebskosten nahmen im Vorjahresvergleich um CHF 16.3 Mio. auf CHF 284.3 Mio. ab, wobei die letztjährige Kostenbasis durch die Erweiterung des Schallschutzprogramms um CHF 57.6 Mio. (vor Steuern) belastet wurde. Nach Bereinigung des Sondereffektes ist ein Anstieg der Betriebskosten

um 17.0% zu verzeichnen, welcher im Wesentlichen mit dem Ausbau der Infrastruktur in Florianópolis zusammenhängt. Am Standort Zürich erhöhten sich die Betriebskosten um 2.5%.

Betriebsergebnis und Gewinn

Das Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) nahm um 26.8% auf CHF 303.7 Mio. zu. Bereinigt um den Sondereffekt der Vorjahresperiode verbesserte sich der EBITDA um 2.2%. Die EBITDA-Marge beläuft sich für das erste Halbjahr 2019 auf 51.6%.

Der Gewinn im ersten Halbjahr 2019 beträgt CHF 143.4 Mio. und liegt damit um CHF 58.9 Mio. über dem Ergebnis der Vorjahresperiode. Im Vorjahr wirkte sich dabei die Erhöhung der Rückstellung für Schallschutzmassnahmen (CHF 45.8 Mio. nach Steuern) negativ auf das Ergebnis aus. Bereinigt um diesen Sondereffekt ist im Vorjahresvergleich ein Gewinnanstieg um CHF 13.1 Mio., beziehungsweise 10.1%, zu verzeichnen.

Ausblick

Die Flughafen Zürich AG erwartet für das Jahr 2019 ein Wachstum der Passagierzahlen von rund 2%. Ohne Berücksichtigung von Sondereffekten werden das Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) sowie der Gewinn im Geschäftsjahr 2019 höher als im Vorjahr erwartet. Die Investitionen werden für das Jahr 2019 rund CHF 350 Mio. betragen.

Der Halbjahresbericht 2019 ist im Internet unter <https://report.flughafen-zuerich.ch/2019/hyr> abrufbar.